Die Bürgermeisterin
der Stadt Billerbeck

Billerbeck, 7. Februar 2006

EINLADUNG (Rat/011/2006)

zu einer **Sitzung des Rates der Stadt Billerbeck** am **Donnerstag, 26.01.2006, 18:00 Uhr**, im Sitzungssaal des Rathauses.

TAGESORDNUNG

I. Öffentliche Sitzung

1. **Bericht der Verwaltung über die abschließende Erledigung der in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

2. **Haushaltssatzung, Haushaltsplan und Stellenplan für das Haushaltsjahr 2006 sowie Finanzplanung und Investitionsprogramm für die Jahre 2005 bis 2009 einschließlich Haushaltssicherungskonzept 2006**

Bezug: Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 17. Januar 2006, TOP 1 ö.S.

3. **Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen den Städten und Gemeinden im Kreis Coesfeld über gemeinsame Regelungen bei der Abfallsammlung und -beförderung**
Hier: Besetzung des Beirates nach § 4 Abs. 1 der ÖRV

Bezug: Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 17. Januar 2006, TOP 2 ö.S.

4. **Änderung der Gemeindegrenzen Billerbeck/Laer und Billerbeck/Rosendahl**

Bezug: Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 17. Januar 2006, TOP 3 ö.S.

5. **33. Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung des**

Bebauungsplanes "Biogasanlage Beerlage"
hier: Ergebnis der vorgezogenen Bürger- und Behördenbeteiligung

Bezug: Sitzung des Bezirksausschusses vom 19. Januar 2006, TOP 1 ö. S.
Sitzungs des Stadtentwicklungs- und Bauausschusses vom 24. Januar 2006, TOP 1 ö. S.

6. **1. Änderung des Bebauungsplanes "Gewerbegebiet Friethöfer Kamp"**
hier: Aufstellungsbeschluss und Beschluss zum Aufstellungsverfahren nach § 13 BauGB

Bezug: Sitzung des Stadtentwicklungs- und Bauausschusses vom 24. Januar 2006, TOP 3 ö.S.

7. **Fraktionsantrag Bündnis90/Die Grünen vom 16. Januar 2006**
hier: Sachstandbericht über die Auswirkungen des SGB II (Hartz IV)

Auf den anliegenden Antrag (Anlage 1) wird verwiesen.

8. **Fraktionsantrag Bündnis90/Die Grünen vom 16. Januar 2006**
hier: Gefährdungspotenzial durch Strommasten in Billerbeck

Auf den anliegenden Antrag (Anlage 2) wird verwiesen.

9. **Mitteilungen**

9.1. **Änderung des Sitzungskalenders - Frau Dirks**

9.2. **"Ab in die Mitte" - Frau Dirks**

9.3. **Tischtennisplatten an der Realschule - Herr Messing**

9.4. **Zebrastreifen am Hagen - Herr Messing**

9.5. **Schäden im Wildgarten - Herr Messing**

10. **Anfragen**

10.1. **Wiedergabe einer Äußerung aus nichtöffentlicher Sitzung - Frau Mönning**

10.2. Defekte Fußgängerampel - Herr Dittrich

10.3. Bauarbeiten im Bereich Brockmannweg - Herr Roggenkamp

10.4. Winterdienst auf der L 506 - Frau Schulze Wierling

11. Einwohnerfragestunde gemäß § 18 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Billerbeck

II. Nichtöffentliche Sitzung

1. Bericht der Verwaltung über die abschließende Erledigung der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

2. Bestellung eines stellvertretenden Leiters der Freiwilligen Feuerwehr

Bezug: Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 17. Januar 2006, TOP 1 nö.S.

3. Vergabeangelegenheit
hier: Anschaffung eines Ersatzfeuerwehrfahrzeugs vom Typ LF 16/12

Bezug: Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 17. Januar 2006, TOP 2 nö.S.

4. Bestellung eines Erbbaurechtes

Bezug: Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 17. Januar 2006, TOP 4 nö.S.

5. Mitteilungen

6. Anfragen

6.1. Zustellung eines Schreibens der Verwaltung - Frau Mollenhauer

6.2. Versendung von E-Mails - Herr Becks

6.3. Stadtmeisterschaft - Herr Becks u. a.

7. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse

gez. Marion Dirks
Bürgermeisterin

Anlage 1

Billerbeck den 05.01.2006

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Im Stadtrat Billerbeck
Temming 75
48727 Billerbeck

EINGEGANGEN
Stadt Billerbeck
16. Jan. 2006
FB RAT 5012

Frau
Bürgermeisterin
Marion Dirks
Markt 1
48727 Billerbeck

Antrag

Die Fraktion von Bündnis90/Die Grünen im Stadtrat Billerbeck beantragt:

Die Verwaltung möge Auskunft geben über den Sachstand nach den Veränderungen im SGB 2 (Hartz 4). Auskünfte werden insbesondere vom Sozialamt aber auch von der Kämmerei erwartet.

Begründung:
Durch die Einführung der Hartz4 Gesetze zum ersten Januar 2005 wurden für die Kommunen viele Neuerungen Wirklichkeit .
Insbesondere dann wenn es sich wie bei der Stadt Billerbeck, um eine so genannte Optionskommune handelt.
Viele Chancen aber auch Risiken sind und waren mit der Hartz4 Gesetzgebung verbunden.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Billerbeck nimmt die Ausführungen der Stadtverwaltung zur Kenntnis.

Mit freundlichen Grüßen
Ulrich Schlieker
Fraktionsvorsitzender B90/Grüne Billerbeck

100 % Recycling-Papier

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

Anlage 2

Billerbeck den 05.01.2006

Fraktion Bündnis90/Die Grünen
Im Stadtrat Billerbeck
Temming 75
48727 Billerbeck

EINGEGANGEN
Stadt Billerbeck
16. Jan. 2006
FB 61/60

Frau
Bürgermeisterin
Marion Dirks
Markt 1
48727 Billerbeck

Grüne

Antrag

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Dirks,
durch das „Schneechaos" Ende November 2005 und die dadurch verursachten Stromausfälle war auch die Stadt Billerbeck in nicht unerheblichem Maße betroffen.
Besonders in den Außenbezirken der Stadt war ein längerer Stromausfall zu beklagen.
Die Fraktion von Bündnis90/Die Grünen beantragt deswegen eine Aussprache über das noch vorhandene Gefährdungspotential für einen erneuten Stromausfall.
Wie mittlerweile bekannt, war es kein Zufall, sondern Materialmängel die zum einknicken der Strommasten führten. Wir würden es begrüßen, wenn Vertreter der RWE zu dieser Sitzung geladen würden, oder zumindest vorab eine Stellungnahme abgeben würden.

Wichtige Fragen wären aus unserer Sicht folgende:

1) **Wie viele gefährdete Strommasten stehen auf dem Gebiet der Stadt Billerbeck**
2) **In welchem Zeitraum werden die gefährdeten Strommasten erneuert bzw. saniert.**
3) **Wie viele gefährdete Strommasten sind Bestandteil von Hochspannungstrassen die für die Versorgung der Stadt Billerbeck wichtig sind und wann werden diese saniert bzw. erneuert.**

Beschlussvorschlag:

Die Ausführungen der Vertreter des RWE -Konzerns bzw. der Stadtverwaltung werden zur
Kenntnis genommen. Weitere Schritte bzw. Maßnahmen werden gegebenenfalls Beschlossen.

Mit freundlichen Grüßen
Ulrich Schlieker
Fraktionsvorsitzender B90/Grüne Billerbeck

100 % Recycling-Papier

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN